



blickpunkt stadt



Folgen Sie der Stadt auf:
www.facebook.com/StadtMoenchengladbach
www.instagram.com/stadtmoenchengladbach
[www.youtube.com, Stadt Mönchengladbach](https://www.youtube.com/StadtMoenchengladbach)



Liebe Mönchengladbacherinnen,
liebe Mönchengladbacher,

jetzt sind es nur noch wenige Wochen und Mönchengladbach wird wieder zum Wohnzimmer für den internationalen Hockeysport. Denn solche Rückmeldungen haben wir auch vor zwei Jahren erhalten: Die Sportlerinnen und Sportler sowie das Publikum fühlen sich wohl hier. Und auch Menschen, die bis dahin nicht so große Berührungspunkte mit diesem Sport hatten, haben von tollen Tagen im Hockeypark berichtet.

Daran wollen wir in diesem Jahr nicht nur anknüpfen, sondern haben zusammen mit dem Deutschen Hockeybund in Sachen Vorfreude auch noch einmal ganz neue Verbindungen geschaffen: „Hockey meets Art“.

Es wurde gedruckt, gesprayed und vorgelesen. Jugendliche der Stadt haben ganze Modenschauen im Hockeypark inszeniert. Mit dem Ballett unseres Theaters und an Orten wie dem Museum Abteiberg sind einzigartige Fotos entstanden. Und einiges steht auch noch an.

Etwas ganz Besonderes wird in dieser Hinsicht auch die Eröffnungsfeier mit einer sportlich-künstlerischen Darbietung sein. Genauso gibt es spannende Verbindungen von Kunst und Hockey im Fan-Village zu entdecken.

Beste Voraussetzungen also für weitere tolle Erlebnisse und Tage in unserem Wohnzimmer des Hockeysports! Es würde mich freuen, wenn wir uns dort sehen!

Ihr Felix Heinrichs
Oberbürgermeister der Stadt
Mönchengladbach



Foto: Frank Metzemacher / DHB

Ganz Europa zu Gast im Hockeypark

SparkassenPark wird zum Zentrum des europäischen Hockeysports: EM-Titelkämpfe vom 8. bis 17. August!

Der Countdown läuft: Vom 8. bis 17. August wird Mönchengladbach erneut zur Bühne des europäischen Spitzensports. Im SparkassenPark treten die besten Hockey-Nationalteams des Kontinents gegeneinander an. Die EuroHockey Championships 2025 bringen zehn Tage lang internationale Top-Stimmung in die Vitusstadt. Insgesamt acht Damen- und acht Herren-Teams kämpfen in 40 Spielen um die begehrten Titel. Nach dem grandiosen Turnier 2023, bei dem sich die Niederlande sowohl bei den Damen als auch bei den Herren in Mönchengladbach die Krone sichern konnten, darf man sich auch diesmal auf packende Duelle freuen. Die deutschen Damen belegten zuletzt Platz drei, die Herren verpassten das Podium knapp mit Rang vier – Motivation genug, um 2025 ganz vorne mitzumischen.

Der Turniermodus verspricht Spannung von Anfang an: In der Gruppenphase treten

jeweils zwei Gruppen mit vier Nationen gegeneinander an. Jede Mannschaft spielt dabei einmal gegen alle anderen in ihrer Gruppe – das ergibt insgesamt 24 Vorrundenspiele. Die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe treffen anschließend im Halbfinale aufeinander. Die Gewinner ziehen ins Finale ein, die Verlierer spielen um Bronze. Auch die Dritt- und Viertplatzierten kämpfen weiter – im sogenannten „Loser-Bracket“ werden die Plätze fünf bis acht ausgespielt. WM-Qualifikation inklusive – und ein zweites Turnier im Rücken. Doch bei der EM 2025 geht es um mehr als Ruhm und Medaillen: Die Sieger der EuroHockey

Championships lösen direkt ihr Ticket für die Hockey-Weltmeisterschaft 2026 in den Niederlanden und Belgien. Der Titelgewinn in Mönchengladbach wäre damit gleich doppelt wertvoll.

Parallel zur EM wird ein weiteres, besonderes Highlight ausgetragen: die Hockey ID-Europameisterschaft. In diesem Turnier treten Teams des inklusiven Specialhockeys gegeneinander an – Austragungsort ist das Gelände des GHTC Mönchengladbach, nur wenige Minuten vom Hauptstadion entfernt. Das Finale findet am Mittwoch, 13. August, im SparkassenPark statt – ein unvergesslicher Moment für alle Beteiligten.

Hockeyfieber durch und durch

Stadt verbindet Hockey mit Kunst und Kultur

Die Stadt begleitet die Vorfreude auf die EuroHockey 2025 Anfang August in Mönchengladbach an vielen unterschiedlichen Stellen. Selbstverständlich sportlich, aber unter anderem das Museum, die Stadtbibliothek und Schulen sind auch künstlerisch mit dabei.

Inszenierungen, Skulpturen, Fotos – beim Schulprojekt „Hockey meets Arts“ sind viele spannende Kunstwerke entstanden. In der Form waren die Schulen völlig frei. Die Ergebnisse machen es aktuell der Jury auf jeden Fall nicht leicht. Die Ergebnisse bekommen dann auch bei der Hockey-Europameisterschaft eine entsprechende Plattform.

Bei zwei Kulturrucksackprojekten können Jugendliche ebenfalls mit dem Themenschwerpunkt Hockey kreativ tätig werden. Das ist für 10- bis 14-jährige zum einen bei der Ohrenbibliothek in der Stadtbibliothek möglich. Oder sie nutzen Anfang August

alte Hockey-Materialien wie zum Beispiel Schläger, um im Museum Abteiberg besondere Kunstwerke zu gestalten. Der Deutsche Hockeybund hat auch das Ballett des Theaters begeistern können. Bei diesem Projekt sind tolle künstlerische Fotos ebenfalls unter dem Motto „Hockey meets Arts“ entstanden.

Beim Interreg-Projekt „Hockey 4 all“ haben bereits Anfang April bei einem Kleinfeldhockeyturnier Schulen aus dem Euregio-Gebiet teilgenommen. Außerdem wird der grenzüberschreitende Austausch der Sportverwaltung weiter vorangetrieben. Und das Projekt wird auch einen wesentlichen Teil zur Opening Ceremony zum Auftakt der EuroHockey 2025 beitragen.

Ob bei Turnieren in anderen Sportarten, im Rahmen von Ferienaktionen, Hockeytrainings in Jugendeinrichtungen oder als Banner auf den städtischen Sportanlagen, das Hockeyfieber ist überall mit dabei.



Foto: Eva Berten / DHB



Foto: Eva Berten / DHB





Die Eurohockey Championships 2025

Die besten Hockeyteams der Welt spielen um die europäische Krone. Herausragende Begegnungen gibt es bei der Hockey EM bereits in der Gruppenphase.

Der Spielplan für die EuroHockey Championships 2025 der Damen und Herren, die vom 08. bis zum 17. August 2025 im SparkassenPark in Mönchengladbach stattfinden, hält einige spannende Partien parat. Der Höhepunkt des europäischen Hockeykalenders im Jahr 2025 umfasst 40 Spiele zwischen 16 Mannschaften, die alle in den Top 25 der Weltrangliste geführt werden. Highlights im Spielplan aus deutscher Sicht sind die Partien der deutschen Damen gegen die Rekordsiegerinnen aus den Niederlanden am 11. August und der deutschen Herren gegen England, die am 10. August die Möglichkeit einer Revanche für die knappe Niederlage im Halbfinale bei der Heim-EM 2023 haben. Es wird jeden Tag ein Spiel mit deutscher Beteiligung geben.

Schulgruppen auch freien Eintritt. Fans können bei der Europameisterschaft jeweils Tagestickets erwerben und so täglich mehrere Spiele live verfolgen. Das günstigste Ticket ist in der Preisklasse 3 bereits ab 12,50 € zu erwerben. Für die, die das gesamte Turnier hautnah miterleben wollen, gibt es mit der Dauerkarte ein unschlagbares Angebot: Acht Tage zahlen – zehn Tage schauen! Für Gruppen gibt es Dienstag und Mittwoch die Möglichkeit zu sparen: Gruppen ab 50 Personen bekommen Tickets bereits ab 9,00 EUR pro Person. Gruppen ab 10 Personen für 12,50 EUR.

Special Hockey-Tag/ Schüler*innen-Tag

Am Special Hockey-Tag am Turniertag erhalten alle Personen mit Behindertenausweis freien Eintritt. Ebenfalls am Mittwoch, aber auch schon am Dienstag können Schulgruppen freien Eintritt erhalten.

►►► Auf der Internetseite www.eurohockey2025.de/tickets gibt es für Freikarten spezielle Anmeldeformulare und weitere Infos.

Tickets für die EM

Insgesamt bis zu 100.000 Fans können bei der EuroHockey 2025 dabei sein und die Mannschaften anfeuern. Dabei gibt es auch spezielle Angebote und Rabatte. Von denen können zum Beispiel Fan-Gruppen profitieren. An zwei Tagen gibt es für



Foto: Worldsportspics

Hockey4All: Wenn der Sport Grenzen überwindet

Mönchengladbach steht 2025 nicht nur im Zeichen des Spitzensports – sondern auch der gelebten Inklusion und Nachbarschaft.

Für die jungen Athlet*innen mit geistiger Beeinträchtigung ein unvergessliches Erlebnis, vor professioneller Kulisse auf dem Platz zu stehen. Aber Hockey4All ist mehr als ein Turnier. Im Rahmen des Projekts konnten die Teilnehmenden unter dem Motto „Hockey meets Arts“ kreativ werden: Beim Siebdruck gestalteten sie eigene Shirts, begleitet vom Mönchengladbacher Startup Texturelab. Und mit Graffiti-Spraydosen in der Hand verwandelten sie Turnierpausen in Kunstpausen – unterstützt von zwei lokalen Streetart-Künstlern. Auch hinter den Kulissen werden Verbindungen gestärkt: Ein fester Bestandteil des Projekts ist der Austausch der beteiligten Sportverwaltungen. In Workshops auf unterschiedlichen Leitungsebenen wird über gemeinsame Perspektiven gesprochen – mit dem Ziel, auch über die EM hinaus vernetzt zu bleiben. Und bei der großen Eröffnungsfeier der EuroHockey2025 soll die Idee des Projekts vor internationalem Publikum sichtbar werden: mit einer inklusiven, grenzüberschreitenden Performance, bei der Sport und Kreativität Hand in Hand gehen. Oberbürgermeister Felix Heinrichs bringt es auf den Punkt: „Wir zeigen mit Hockey4All, wie Sport Menschen zusammenbringt – über Stadt- und Ländergrenzen hinweg. Das schafft nicht nur Begegnung, sondern auch Verbindungen, die bleiben.“

Mit dem Projekt Hockey4All setzt die Stadt im Vorfeld der EuroHockey Championships ein kraftvolles Zeichen für Zusammenhalt, Vielfalt und europäische Freundschaft. Bereits im April wurde der Grundstein gelegt: Beim Kleinfeldturnier im SparkassenPark trafen rund 220 Schüler*innen aus Mönchengladbach, Krefeld, Venlo und Roermond aufeinander. Fairness, Teamgeist und Spaß standen im Mittelpunkt – nicht allein der sportliche Wettbewerb. Teams aus der Marienschule und vom Gymnasium Gartenstraße vertreten die Gastgeberstadt, während die Gäste aus den Niederlanden insbesondere im Mädchenfinale das Treppchen dominierten. Doch statt Penalty-Drama stand am Ende das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund – ein starkes Signal. Auch ein kleines Länderspiel im Special Hockey – zwischen Förderschul-Teams aus den Niederlanden und Deutschland – war Teil des Programms.



Ein Gruppenbild vom Schulturnier im Rahmen des Interreg-Projekts „Hockey4All“. Foto: Stadt MG



Impressionen von der Special Hockey EM 2023. Fotos: Andreas Baum/ Stadt MG

Inklusion trifft Leidenschaft

Die EuroHockey ID Championships 2025 in Mönchengladbach

Während die EuroHockey Championships 2025 vom 8. bis 17. August im SparkassenPark Mönchengladbach stattfinden, rückt ein besonderes Turnier die Werte von Inklusion und Teamgeist in den Vordergrund: die EuroHockey ID Championships. Vom 10. bis 13. August verwandelt sich der Gladbacher Hockey- und Tennisclub (GHTC) in einen Ort voller Begeisterung und sportlicher Höchstleistungen. Elf Teams aus ganz Europa – darunter Belgien, Bulgarien, England, Frankreich, Irland, Italien, Niederlande, Portugal, Spanien, Tschechien und

Gastgeber Deutschland – treten mit jeweils zehn Spieler*innen an, von denen mindestens zwei Frauen sein müssen. Das Turnier wird in zwei Leistungsniveaus ausgetragen: der EuroHockey ID Championship und der Championship I. Die Einteilung erfolgt nach individuellen Bewertungen der Spielerinnen durch Trainerinnen und sogenannte Divisioning Officers.

Ein besonderes Highlight ist das Finale am 13. August im SparkassenPark. Die EuroHockey ID Championships sind mehr als ein sportliches

Event; sie sind ein Zeichen für gelebte Inklusion und zeigen, wie Sport Menschen verbindet.

►►► Der Zeitplan des Turniers:
10. August, 15:00 Uhr: Eröffnungsfeier im GHTC
11. & 12. August, 9:00–18:00 Uhr: Gruppenspiele im GHTC
13. August, 14:15 Uhr: Finale im SparkassenPark
13. August, 17:30 Uhr: Siegerehrung im GHTC



Hockey meets Art: Mitmachen & erleben

Vor, während oder nach der EuroHockey 2025 sind Besuche in den Museen und der Zentralbibliothek immer lohnenswert. Hier gibt es auch spezielle Angebote rund um den Hockeysport.

artigen Inszenierungen Sport, Tanz und Kunst. Auf die Suche nach einem Ort des Geschehens kann man zum Beispiel schon am Sonntag vor der Hockey-EM gehen. Denn am 3. August ist dort der so genannte „Erste Sonntag“. Da gibt es kostenfreien Eintritt für alle, einige Führungen und Angebote für Kinder in der Malklasse.

Kunstwerke aus dem Spielfeld Ebenfalls kostenfrei ist dort das Kulturrrucksack-Angebot: „Hockey-Art - Kunstwerke aus dem Spielfeld“. Vom 5. bis 7. August, jeweils 11 bis 15 Uhr können Jugendliche hier aus gebrauchten Hockey-Schlägern, Pucks und Werbebanner Kunstwerke gestalten. Dafür braucht es nur eine Anmeldung im Museum Abteiberg. In der Zentralbibliothek gibt es natürlich auch ein sportliches Medienangebot. Das können sich alle auch jederzeit zu den Öffnungszeiten anschauen und ausleihen. Aber auch hier gibt es spezielle Hockey-Angebote: Am Mittwoch, 16. Juli, wird es eine Podiumsdiskussion zum Thema „Sport und

kulturelle Vielfalt“ geben. Hier wird der Hockey-Nationalspieler Mats Grambusch mit dabei sein. Ebenfalls ab Mitte Juli werden die Fotos der Serie „Hockey meets Arts“ auch in der Zentralbibliothek ausgestellt. Und auch hier gibt es ein Kulturrrucksack-Projekt: Jugendliche können selbst ein spannendes Hörspiel gestalten. Der Titel steht allerdings schon fest: „Die drei ??? und die Hockey EM 2025“. Außerdem wird die Zentralbibliothek dann im September Ausstellungsort für die Objekte die beim Kulturrrucksack-Workshop im Museum Abteiberg rund um die Hockey-Materialien entstanden sind.

►►► Infos und Anmeldung unter www.museum-abteiberg.de sowie unter www.stadt-bibliothek-mg.de.

Hockey in MG: Hier kann man spielen!

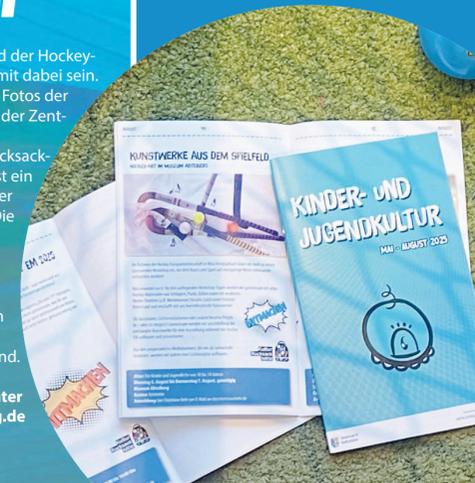
Wer Lust bekommen hat, den Schläger selbst in die Hand zu nehmen, hat in Mönchengladbach gleich doppelt Gelegenheit dazu: Sowohl der Gladbacher HTC (GHTC) als auch der Rheydter Spielverein bieten Trainingsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene – ganz gleich, ob als Anfänger*in oder mit Erfahrung. Der GHTC zählt zu den sportlichen Aushängeschildern der Stadt, spielt mit seinen Mannschaften in den oberen Ligen und bringt regelmäßig Talente bis zur Bundesliga hervor. Der Rheydter Spielverein steht ebenso für gelebte Hockeykultur und engagiert sich besonders im Bereich Breitensport und Nachwuchsarbeit. Ob Probetraining, Schnupperkurs oder direkter Einstieg: Wer das Spiel mit Ball, Tempo und Teamgeist kennenlernen will, ist bei beiden Vereinen herzlich willkommen.

►►► Mehr Informationen unter www.ghtc.de und/oder www.rheydter-spielverein.de

Kultursommer trifft Hockey EM

Der Mönchengladbacher Kalender für Kinder- und Jugendkultur bietet ein spannendes Kulturprogramm in den Sommermonaten. Die Zeit bis Ende September ist mit einem bunten Mix aus Workshops, Bühnenprogramm, aufregenden Events und Sommerferienprojekten gefüllt. Mit dabei sind auch wieder viele kostenlose Angebote im Rahmen des Förderprogramms Kulturrrucksack NRW, das sich speziell an Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren richtet. Wie immer gilt: Kreativität ist gefragt – alle Veranstaltungen sind kostenlos und bieten den jungen Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Talente zu entfalten. Besonders hervorzuheben sind in dieser Kalenderausgabe Kulturaktionen, die im Rahmen der bevorstehenden Hockey-Europameisterschaft 2025 in Mönchengladbach stattfinden. Fans der „Die Drei???“ haben beispielsweise die Gelegenheit, die drei Detektive in einem spannenden Hörspiel-Workshop auf eine unvergessliche Spurensuche zu schicken und sie dabei die Geheimnisse der Hockey-EM ergründen zu lassen. Die zweite Ausgabe des Jahres 2025 kann digital unter www.stadt.mg/kijukalen oder als PDF heruntergeladen werden.

►►► Die Print-Broschüre liegt in städtischen Kultureinrichtungen, KiTas, Jugendzentren und Arztpraxen aus und kann zudem per E-Mail an kulturbuero@moenchengladbach.de oder telefonisch unter 02161/2553612 angefordert werden.



Der Spielplan

Samstag, 9. August

11.00h	MEN A	BEL	vs	AUT
13.15h	MEN A	NED	vs	ESP
15.30h	WOMEN A	NED	vs	IRL
18.00h	WOMEN A	GER	vs	FRA
20.15h	MEN B	FRA	vs	POL

Montag, 11. August

13.30h	WOMEN B	ESP	vs	SCO
15.45h	WOMEN A	IRL	vs	FRA
18.00h	WOMEN B	ENG	vs	BEL
20.30h	WOMEN A	GER	vs	NED

Mittwoch, 13. August

10.00h	WOMEN B	ESP	vs	ENG
12.15h	WOMEN B	BEL	vs	SCO
14.15h	EUROHOCKEY ID CHAMPIONSHIPS FINAL			
17.30h	WOMEN A	NED	vs	FRA
20.00h	WOMEN A	IRL	vs	GER

Freitag, 15. August

12.30h	WOMEN	4TH POOL A	vs	4TH POOL B	
14.45h	WOMEN	3RD POOL A	vs	3RD POOL B	
WOMEN'S SEMI FINALS					
17.00h	1ST POOL A		vs		2ND POOL B
20.00h	1ST POOL B		vs		2ND POOL A

Sonntag, 17. August

9.30h	WOMEN	3RD POOL B	vs	4TH POOL A	
11.45h	WOMEN	3RD POOL A	vs	4TH POOL B	
WOMEN'S SEMI FINALS					
17.00h	1ST POOL A		vs		2ND POOL B
20.00h	1ST POOL B		vs		2ND POOL A

Freitag, 8. August

17.00h	MEN B	ENG	vs	POL
19.30h	MEN B	GER	vs	FRA

Sonntag, 10. August

10.15h	WOMEN B	ENG	vs	SCO
12.30h	WOMEN B	BEL	vs	ESP
15.00h	MEN B	ENG	vs	GER
17.15h	MEN A	BEL	vs	NED

Dienstag, 12. August

12.30h	MEN B	FRA	vs	ENG
14.45h	MEN A	ESP	vs	BEL
17.00h	MEN A	NED	vs	AUT
19.30h	MEN B	GER	vs	POL

Donnerstag, 14. August

12.30h	MEN	4TH POOL A	vs	4TH POOL B	
14.45h	MEN	3RD POOL A	vs	3RD POOL B	
MEN'S SEMI FINALS					
17.00h	1ST POOL A		vs		2ND POOL B
20.00h	1ST POOL B		vs		2ND POOL A

Samstag, 16. August

10.30h	MEN	3RD POOL A	vs	4TH POOL B	
12.45h	MEN	3RD POOL B	vs	4TH POOL A	
MEN'S BRONZE MEDAL MATCH					
15.30h	LOSER SF 1		vs		LOSER SF 2
18.00h	WINNER SF 1		vs		WINNER SF 2



„Hockeyfieber hat hier ein Zuhause“

Christiane Schübler, die Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport, im Interview über die Vorfreude auf die Hockey EM, Hockey-Begeisterung und begleitende Maßnahmen.

Ob Beflaggung in der Stadt, Lesungen in der Zentralbibliothek oder zahlreiche Hockeyspiele von Kindern und Jugendlichen in der Stadt – im Vorfeld zur Hockey-EM wurde von Seiten der Stadt einiges entwickelt und steht auch noch aus, um auf die Sportgroßveranstaltung des Jahres hinzufiebern. Die Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport Christiane Schübler hat diesen Prozess eng begleitet und einiges angestoßen. Sie berichtet von vielen begeisterten Teilnehmenden und von ihrer Vorfreude auf die Hockey-EM sowie von dem, was auch darüber hinaus bleiben wird.

Frau Schübler, innerhalb von zwei Jahren eine Hockey-EM in Mönchengladbach, das ist doch sicher eine auf verschiedenste Weise eine sportliche Angelegenheit?

Schübler: Auf jeden Fall haben wir uns sehr gefreut, als wir gehört haben, dass man sich erneut für Mönchengladbach als Austragungsort entschieden hat. Denn das zeigt ja, dass sich die Bemühungen in 2023 des Deutschen Hockeybundes in Zusammenarbeit mit uns als Stadt gelohnt haben. Dass der Hockeysport hier ein sehr gutes Zuhause hat, ist angekommen.

Trotzdem sind ja Erwartungen da...

Das stimmt, aber dem stehen ja auch Erfahrungswerte gegenüber. Und darauf konnten wir wunderbar auf- und das Engagement noch einmal ausbauen. Bei dem Motto „Hockey meets Art“ bieten sich in Mönchengladbach auch viele Anknüpfungspunkte. Selbst wenn es vielleicht zu Beginn etwas Skepsis gab: Egal ob es Lesungen in der Zentralbibliothek sind oder kreative Angebote im Museum Abteiberg sowie das Ballett unseres Theaters, das für tolle Fotos zur Verfügung stand, alle haben sich eingebracht.

Jetzt ist die Hockey-EM zum Ende der Sommerferien. Inwiefern hat das auch Einfluss auf begleitende Maßnahmen gehabt?

Anders als bei der EM in 2023 können wir so schwierig ganze Schulklassen zum SparkassenPark bringen. Dafür gibt es eine Vielzahl an Ferienangeboten in der Stadt, wo der Besuch des ein oder anderen Spiels ermöglicht wird und auch inhaltlich stellen wir Bezüge zum Hockeysport her. Außerdem gab es ja bereits im Vorfeld verschiedene Turniere von der Kita, über die Grundschule, bis hin zur OGS und einem grenzüberschreitenden Schulturnier hier im Sparkassenpark sowie den Schulwettbewerb „Hockey meets Arts“, wo sich Schulen mit unterschiedlichsten künstlerischen Projekten einbringen konnten. Dem entsprechend bin ich mir sicher, dass auch hier einige Kinder und Jugendliche sowie deren Familien schon einen Besuch der Hockey-EM als Ausflug fest eingeplant haben.

Sie haben gerade den Schulwettbewerb benannt. Wann gibt es denn da die Ergebnisse?

Auf jeden Fall noch vor den Sommerferien. Und sie werden sich sicherlich auch bei der Hockey-EM wiederfinden. Wie genau sie eingebunden werden, da laufen gerade die Überlegungen.

Wird der 18. August ein „Nach“ der Hockey-EM wieder ein „Vor“ vor der nächsten Hockey-Großveranstaltung sein?

Also, wie gesagt, der Hockeysport hat hier in unserer Stadt auf jeden Fall ein Zuhause, in dem Kontext haben wir uns ja auch der Bewerbung um die Olympiade hier in Nordrhein-Westfalen angeschlossen. Wie schnell die nächste Großveranstaltung sein wird, bleibt aber abzuwarten. Auf jeden Fall wird es weiter Hockeyturniere für Kinder und Jugendliche geben und auch die Verbindungen, die durch unser grenzüberschreitendes Hockeyprojekt „Hockey-4All“ entstanden sind, bleiben, genauso wie bestimmt viele Erinnerungen bei den Menschen an ein Hockey-Sommermärchen 2025 hier in unserer Stadt.



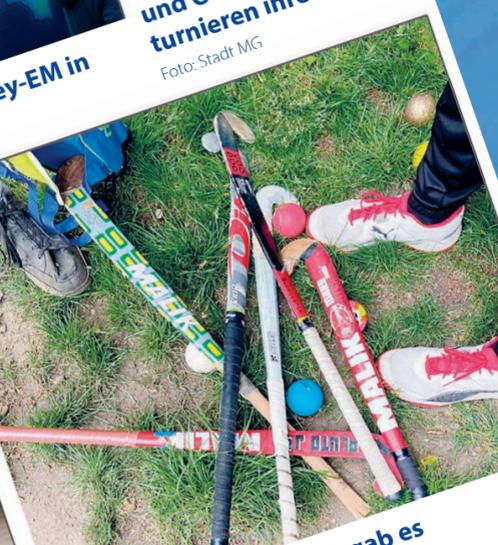
50 Jahre eine Stadt und die Hockey-EM in perfekter Verbindung beim Veilchendienstagszug.
Foto: DHB



Kinder aus Kitas, Grundschulen und OGS spielen bei Hockeyturnieren ihren Sieger aus.
Foto: Stadt MG



Auftakt der Hockeytour-Tour im Vitusbad.
Foto: Stadt MG



In Jugendeinrichtungen gab es die Möglichkeit, selbst einmal Hockey auszuprobieren. Der GHTC hat die freien Trainings unterstützt.
Foto: Paula Röhrs / Stadt MG



Eine kreative Modenschau im Hockeypark: Jugendliche aus den Einrichtungen „Das Westend“, dem Juloox und dem PE 12 haben aus alten Trikots, Bannern & Co. dank der Unterstützung des DHB echte Unikate geschaffen.
Foto: Stadt MG



Das DHB-Maskottchen Schlenzi war beim Dezentralen Familienfest zu Besuch; dort gab es auch Hockeystationen zum Mitmachen.
Foto: Stadt MG



Hockey meets Arts: Eine außergewöhnliche Fotoserie an besonderen Orten wie dem Haus Erholung ist mit dem Team Legit, dem Ballett unseres Theaters und der Fotografin Eva Berten entstanden.
Foto: DHB



Christiane Schübler bei einer Hockeyveranstaltung.

Foto: Stadt MG

IMPRESSUM

Blickpunkt Stadt - Bürgerinformation der Stadt Mönchengladbach

Herausgeber: Stadt Mönchengladbach, Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stabsstelle Presse & Kommunikation, Dirk Rütten (verantwortlich), Mike Offermanns, Meike Wehner

Telefon: 02161/ 25 20 80
Mail: blickpunkt@moenchengladbach.de